



Die **Fechtgesellschaft Luzern** fördert den Breiten- und Wettkampfsport.

Die **Fechtgesellschaft Luzern** ist ein Verein mit einer Generalversammlung als oberstes Organ.

Die **Fechtgesellschaft Luzern** ist ein Sportverein für alle, Kinder, Jugendliche und Erwachsene von 7 - 77 (und auch ein wenig älter).

Die **Fechtgesellschaft Luzern** bildet Anfänger jeden Alters aus und bietet die Voraussetzungen für die sportliche Weiterentwicklung. Sie organisiert interne und externe Wettkämpfe, Plauschturniere und gesellschaftliche Anlässe für ihre Mitglieder.

Die **Fechtgesellschaft Luzern** ist Mitglied des schweizerischen Fichtverbandes. Diese Mitgliedschaft ermöglicht unseren Vereinsmitgliedern die Teilnahme an nationalen und internationalen Wettkämpfen.

**Trainieren Sie unverbindlich einige Male mit uns !**

## Fechten ein Kampfsport?

Ja, fechten ist ein individueller Kampfsport aber nicht gefährlicher als irgendeine andere Sportart. Die Qualität der Fechttausrüstungen ist dauernd verbessert worden und in unseren Trainings wird Wert auf einen disziplinierten Umgang mit den Fechtwaffen gelegt.

Die beiden «Gegner» stehen sich zwar auf einer in der Länge und Breite begrenzten Fläche (Piste) gegenüber. Das Ziel ist aber den «Gegner» nach streng definierten Regeln zu treffen, ohne selbst getroffen zu werden.

Gefochten wird bei den Frauen und Männer in drei verschiedenen Waffenarten, Florett (Stichwaffe), Degen (Stichwaffe) und Säbel (Hieb- und Stichwaffe) mit eigenen Wettkampfregeln.

## Der moderne Fechtsport ist ein vielseitiger Sport!

Fechten erfordert eine Menge an körperlichen und geistigen Fähigkeiten. Geschicklichkeit, Gleichgewichtssinn, Konzentration, Reaktion, Schnelligkeit und Kampfgeist werden beim Fechten gefördert. Fechten kann man nicht einfach, fechten muss man lernen. Das erfordert Geduld und Ausdauer und immer wieder Training während der ganzen Zeit der Ausübung dieses Sports, da alle Fechtbewegungen mit grösster Präzision, im richtigen Moment und im richtigen Tempo ausgeführt werden, müssen um Erfolg zu haben.

## Fechtturniere

Turniere bringen den Fechtern die Bestätigung des erlernten fechterischen Könnens!

Unter Obhut des schweizerischen Fichtverbandes führen die verschiedenen Vereine in der Schweiz Turniere für alle Alterskategorien, beider Geschlechter und in den drei Waffenarten durch. Dabei gibt es Turniere mit Einzel- oder Mannschaftswertung.

## Alterskategorien im Fechtsport

U8 (Schüler C)	bis 8 Jahre
U10 (Schüler B)	8 bis 9 Jahre
U12 (Schüler A)	10 bis 11 Jahre
U14 (Jugend B)	12 bis 13 Jahre
U17 (Jugend A)	14 bis 16 Jahre
U20	17 bis 19 Jahre
SeniorInnen	ab 20 Jahren
Veteranen 1	ab 40 Jahren
Veteranen 2	ab 50 Jahren
Veteranen 3	ab 60 Jahren
Veteranen 4	ab 70 Jahren

## Die Sprache der Fechter

Die klassische Fechtsprache ist das Französisch. Die Sprache der Juges (Kampfrichter) bei den Wettkämpfen werden der französischen Sprache entlehnt. Ebenso wird das ganze Regelwerk, das vom Weltdachverband der Fechter (FIE) herausgegeben wird in der französischen Sprache abgefasst.

## Adressen:

**Fechtgesellschaft Luzern**  
Postfach 2602

6002 Luzern-Universität  
[info@fechten-luzern.ch](mailto:info@fechten-luzern.ch)  
[www.fechten-luzern.ch](http://www.fechten-luzern.ch)

**Schweizerischer Fichtverband**  
Haus des Sports  
Talgutzentrum 27  
3063 Ittigen b. Bern  
[info@swiss-fencing.ch](mailto:info@swiss-fencing.ch)  
[www.swiss-fencing.ch](http://www.swiss-fencing.ch)



## Die Geschichte des Fechtsportes

Zwar erhielten schon bei den Römern Soldaten und Gladiatoren Fechtlektionen, aber nicht für sportliche Zwecke. Die Anfänge des Fechtsports liegen im mittelalterlichen Spanien. Zu Beginn des 15. Jahrhunderts erschien in Italien das erste Fechtbuch und gegen die Mitte des 16. Jahrhunderts haben die Fechtmeister Ausbildungsgrundlagen erarbeitet, die teilweise noch heute Bestandteil der Fechttheorie sind. 1567 wurde in Frankreich die französische Fechtsschule gegründet und zu Beginn des 17. Jahrhunderts erlebte der Fechtsport einen grossen Aufschwung. Zu diesem Zeitpunkt tauchten die ersten Fechtmasken sowie das Florett auf und es wurden ausführliche Studien über die Positionen und Bewegungsabläufe beim Fechten veröffentlicht. Anlässlich der ersten Olympischen Spiele 1896 wird bei den Männern mit Florett und Säbel gekämpft. Ab den Spielen von 1900 wird zusätzlich auch mit dem Degen gefochten. Die Frauen sind ab 1924 mit dem Florett, seit 1996 auch mit dem Degen und seit 2004 mit Säbel an den olympischen Wettkämpfen vertreten.

## Der Fechtsport in der Schweiz

In Luzern wird erstmals 1463 die Existenz einer Fechtsschule schriftlich erwähnt. Mitte des 16. Jahrhunderts wurden auch in der Schweiz Fechtbücher veröffentlicht. 1818 wurde bei der Gymnastikgesellschaft Zürich die Waffenmeisterschaft eingeführt und 1862 der erste Fechtclub der Schweiz in Genf gegründet. Der Schweizerische Fechtverband wurde 1914 gegründet und bestand damals ausschliesslich aus Vereinen aus der Westschweiz. In Freiburg wurde 1921 die erste offizielle Schweizermeisterschaft durchgeführt. Heute sind dem schweizerischen Fechtverband ca. 50 Vereine mit ca. 2'500 aktiven Mitgliedern angeschlossen.

**Trainieren Sie unverbindlich einige Male mit uns !**

## Die Fechtausrüstung

Zu welchem Zeitpunkt braucht ein Kind oder ein Erwachsener welches Fechtmaterial?

Es ist es von Vorteil, möglichst schnell (innerhalb von ca. 2 Jahren) sich eine komplette Ausrüstung anzuschaffen, denn nur so kann über kurz oder lang ein effektives Training erfolgen. Wir empfehlen die folgende Reihenfolge der Anschaffungen:

1. Maske, Handschuh
  2. Fechtanzug - wobei Jacke und Hosen auch getrennt voneinander gekauft werden können.
  3. Elektrische Waffe (verschiedene Längen, je nach Alter) und Körperkabel
  4. Instandhaltungs- und Reparaturmaterial
- Wenden Sie sich zuerst an einen der Trainer, diese wissen, welches Fechtmaterial den Anforderungen der jeweiligen Fechter am besten entspricht. Weiter sind sie über allfällige Occasionsartikel im Bild, die im Verein angeboten werden.

Die Trainer verkaufen Material direkt im Training (nach Bestellung, zu Selbstkosten).

Andere Möglichkeiten:

Fechtsport Räber GmbH, Frau Carla Donauer,  
Sagenweid 8, 6403 Küssnacht a.R.  
Tel. 041/ 210 22 40  
[info@fechtshop.ch](mailto:info@fechtshop.ch) / [www.fechtshop.ch](http://www.fechtshop.ch)

[www.fechtrep-service.ch](http://www.fechtrep-service.ch)  
[www.fencing-sports.com](http://www.fencing-sports.com)  
[www.negrini.com](http://www.negrini.com)  
[www.leonpaul.com](http://www.leonpaul.com)  
usw.

## Die Ausrüstungskosten (Richtpreise in Fr.):

Fechtjacke	160.-
Fechthose	100.-
Unterziehweste (obligat.)	75.-
Fechtmaske	180.-
Fechthandschuh	50.-
Degen / Säbel elektrisch	150.-
Körperkabel	35.-

## Trainingszeiten:

### Mittwoch:

Schüler und Jugend A	18:00 - 19:30 Uhr
Jugend B und Senioren	19:30 - 21:30 Uhr

### Freitag:

Schüler (Hubelmattturnhalle)	16:30 - 18:00 Uhr
Jugend A	19:30 - 21:00 Uhr
Jugend B und Senioren	19:30 - 21:00 Uhr

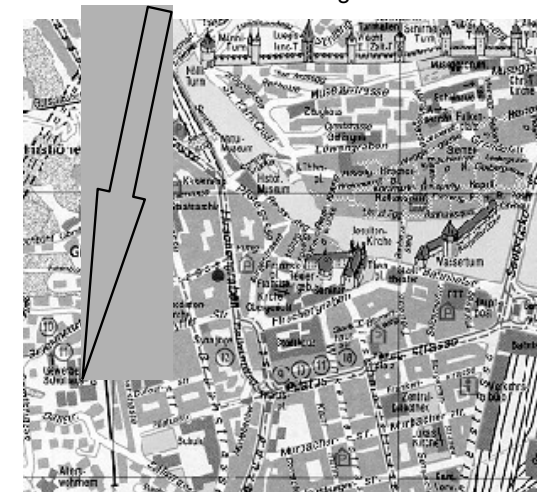
Die Trainings werden das ganze Jahr, ausgenommen an Feiertagen und den Sommer-Schulferien, durchgeführt.

## Trainingslokale:

Heimbach - Turnhalle (Gewerbeschule), Heimbachweg / Bruchmattstrasse, Luzern

Bus Nr. 2, 9, 12, 18: Haltestelle Hirzenhof

Bus Nr. 10: Haltestelle Zähringerstrasse



Für Kinder:

Hubelmattturnhalle (Allmend)

Bus 4: Haltestelle Hubelmatt

## Mitgliederbeiträge (pro Jahr inkl. Lizenz SFV)

Senioren / Senioren *)	Fr.	545.-
Junioren	Fr.	315.- bis 375.-
Passivmitglieder	Fr.	50.-

\*) Reduzierte Beiträge für Studenten und bei mehreren Familienmitgliedern